

**JU**Junge Union Deutschlands  
Landesverband Bremen**Beschlossen auf dem Brementag am 05.09.2020**

## 1 **Weniger Zigarettenstummel im öffentlichen Raum**

### 2 **Entschießung**

3 Die Junge Union Bremen fordert die Erhöhung des Strafmaßes für das sorglose Wegwerfen von  
4 Zigarettenstummeln in die Umwelt. Wir fordern die Ableistung von mindestens acht  
5 Sozialstunden, in denen der öffentliche Raum von Zigarettenabfällen zu befreien ist. Des Weiteren  
6 fordern wir, das Verwarngeld auf mindestens das Doppelte des bisherigen Satzes anzuheben. Die  
7 zusätzlichen Einnahmen sollen zur Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum genutzt  
8 werden. Die Durchsetzung sollte von dem neuen Ordnungsdienst stärker überwacht werden.  
9 Zudem muss hierzu als begleitende Maßnahme die Dichte an Zigarettenabfallbehältern vergrößert  
10 werden, insbesondere in der Innenstadt und in Stadtteilen mit einem ausgeprägten Nachtleben.  
11 Bei einer Annahme wird der Antrag (ggf. in veränderter Fassung) auf dem Landesparteitag der  
12 CDU Bremen gestellt.

### 13 **Begründung**

14 Jeden Tag werden statistisch in 1,9 Millionen Zigaretten in Bremen geraucht, wovon ca. 2/3 in die  
15 Umwelt gelangen. Jede Zigarette, die arglos weggeworfen wird, verunreinigt ca. 40 Liter  
16 Grundwasser. In Zeiten des Klimawandels und Dürrephasen, von denen auch Norddeutschland  
17 nicht verschont bleiben wird – wie sich bereits jetzt zeigt-, ist jeder Liter Grundwasser wertvoll.  
18 Potenzielle Einflussfaktoren auf die Grundwasserqualität, wie das Wegwerfen von Zigaretten, sind  
19 daher zu minimieren. Außerdem ist der Reinigungsaufwand immens und belastet jedes Jahr den  
20 Steuerzahler stark (in Deutschland insgesamt ca. 200 Millionen Euro jährlich).  
21 Durch das Aufstellen von zusätzlichen Abfallbehältern können die Bürger ermutigt werden, ihre  
22 Zigarettenabfälle in vorgesehene Behälter zu entsorgen. Bislang gibt es davon in Bremen nur 3800  
23 Stück.